



Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO

zur Verarbeitungstätigkeit Verarbeitung „Personendaten von Ausländerinnen und Ausländern“

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Stellung von Wohnraum für Ausländerinnen und Ausländern verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist § 86 S. 1 AufenthG.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Um Ihren Antrag bearbeiten zu können, sind von Ihnen die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Andernfalls kann es ohne diese Angaben zu einer Ablehnung Ihres Antrags führen.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Erhebung.

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an das Einwohnermeldeamt, Standesamt, Fachbereich Bau, Landkreis Stade sowie extern an die Polizei, Staatsanwaltschaft, Rechtsanwälte, Meldebehörden, Ausländerbehörden, Gerichte, an das Bundeszentralregister, Ausländerzentralregister, an den Bundesnachrichtendienst, das Bundesamt für Militärischen Abschirmdienst, das Landeskriminalamt, die Landesbehörde für Verfassungsschutz, das Zollkriminalamt, das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, die deutschen Auslandsvertretungen, die Agenturen für Arbeit und an die Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg weitergeleitet

Die Samtgemeinde Nordkehdingen als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie postalisch unter Hauptstr. 31, 21729 Freiburg / Elbe, kontaktieren.

Sie können außerdem den Datenschutzbeauftragten der Samtgemeinde Nordkehdingen per E-Mail unter datenschutz@kdo.de bzw. postalisch unter Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Samtgemeinde Nordkehdingen, Zweckverband KDO, Patentbusch 2a, 26125 Oldenburg, kontaktieren.

Sie können gegenüber der Samtgemeinde Nordkehdingen im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.